

11. SYMPOSION DÜRNSTEIN 24.-26.MÄRZ 2022

KLIMA SEISMOGRAPH FÜR NATUR & GESELLSCHAFT

Stift Dürnstein, Dürnstein 1, 3601 Dürnstein

Programm

Donnerstag, 24. März 2022

17:00 - 18:00 Uhr

Registrierung und Überprüfung der 3G Regeln UND Sektempfang mit Brötchen im Hof des Stift Dürnstein

17:30 - 18:00 Uhr

Einlass

18:00 - 18:15 Uhr

Eröffnung

Barbara Schwarz, Gesellschaft für Forschungsförderung Niederösterreich m.b.H.

18:15 - 18:35 Uhr

Moderierte Eröffnungsrunde

Friedrich Faulhammer, Rektor der Universität für Weiterbildung Krems; Andreas Weissenbäck, Vizerektor der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems; Petrus Stockinger, Propst des Stiftes Herzogenburg; Manfred Wieser, Vizerektor für Lehre und Studiengangsleiter Humanmedizin der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften

18:35 - 18:45 Uhr

Eröffnungsstatement

Stellvertreter der Landeshauptfrau, Stephan Pernkopf, in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

18:45 - 19:00 Uhr

Vortrag Dem Klima sind Grenzen egal

Ursula Baatz, Kuratorin des Symposion Dürnstein.

19:00 - 20:30 Uhr

Podium "Österreich in der Klimakrise"

Katharina Rogenhofer, Mitbegründerin von "Fridays for Future", Sprecherin des Klimavolksbegehrens in Österreich und Autorin des Buches "Ändert sich nichts, ändert sich alles". Matthias Strolz, österreichischer Unternehmer, Buchautor und ehemaliger Politiker. Sabine Herlitschka, Vorstandsvorsitzende Infineon Technologies Austria AG und Vizepräsidentin der österreichischen Industriellenvereinigung. Moderation und Podiumdiskussion: Mari Lang, Journalistin, ORF

Moderation und Podiumdiskussion: Mari Lang, Journalistin, ORF



Ehrenschutz: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Freitag, 25. März 2022

09:00 - 09:20 Uhr

Morgenimpuls in der Stiftskirche mit Propst Petrus Stockinger

09:30 - 10:30 Uhr

Vortrag Fakt & Fake. Wissenschaftsskepsis, Verschwörungsmythen und die neue Macht der Desinformation im digitalen Zeitalter

Bernhard Pörksen, Professor für Medienwissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen.

10:30 - 11:00 Uhr

Pause

11:00 - 12:00 Uhr

Gespräch Der Preis der Zukunft

Helga Kromp-Kolb, Professorin für Meteorologie und Klima an der Universität für Bodenkultur im Gespräch mit Benedikt Narodoslawsky, FALTER-Redakteur im Bereich Klima und Umwelt und Autor von "Inside Fridays for Future", das die Geschichte der Klimabewegung in Österreich beleuchtet.

12:00 - 12:30 Uhr

Vortrag Der Klima-Generationenvertrag

Sebastian Helgenberger, Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung (IASS) Potsdam.

12:30 - 13:00 Uhr

Diskussion Problemanzeige: Klimawandel

Helga Kromp-Kolb und Sebastian Helgenberger. Moderation: Benedikt Narodoslawsky

13:00 - 14:30 Uhr

Pause

13:40 - 14:30 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung des Stiftes "Entdeckung des Wertvollen"

Propst Petrus Stockinger

14:30 - 15:00 Uhr

Vortrag Der Druck der Atmosphäre

Madalina Diaconu, Privatdozentin für Philosophie, Universität Wien.

15:00 - 15:15 Uhr

Impuls Modifizierungen von Wetter und Klima: von Wetterläuten bis Geoengineering Blaž Gasparini, Institut für Meteorologie und Geophysik, Universität Wien.

15:15 - 16:00 Uhr

Vortrag Müllabfuhr für das globale Klima? Negative Emissionen als Zukunftsversprechen und Geschäftsmodell

Nils Matzner, Wissenschaftssoziologe am Friedrich Schiedel-Lehrstuhl für Wissenschaftssoziologie am Department of Science, Technology and Society (STS), Technische Universität München.



16:00 - 16:30 Uhr

Diskussion Lebensraum Atmosphäre

Madalina Diaconu, Blaž Gasparini und Nils Matzner.

16:30 - 17:00 Uhr

Pause

17:00 - 17:30 Uhr

Vortrag Warum hat die Natur keine Rechte, eine GmbH aber schon? Über das Verhältnis von Recht, Ethik und Natur

Michaela Krömer, Rechtsanwältin der Kanzlei Krömer, St. Pölten.

17:30 - 18:30 Uhr

Podium Wie viel Rechte darf (muss) Natur haben?

Michaela Krömer, Birgit Teufer, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department of Business, IMC Krems. Susann Ahn, Professorin für Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, TU Wien. Thomas E. Hauck, Professor für Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, TU Wien. Moderation: Oliver Tanzer, FURCHE-Redakteur für die Ressorts Wirtschaft und International.

Moderation und Diskussionsleitung Joachim Schwendenwein, Organisationsberater

Ausstellung: "Nachhaltig handeln, aber wie?" Studierende der KPH Wien/Krems präsentieren ihre Untersuchungen und künstlerischen Beiträge zum Symposionsthema mit Blick auf die vielfältigen ökologischen und sozialen Herausforderungen der Textilindustrie. Leitung: Sigrid Pohl.

Samstag, 26. März 2022

09:00 - 09:20 Uhr

Morgenimpuls in der Stiftskirche mit Propst Petrus Stockinger

09:30 - 10:30 Uhr

Vortrag Der Konvivialismus: Herkunft, Dynamiken und Perspektiven

Sérgio Costa, Universitätsprofessor für Soziologie und Vorsitzender des Lateinamerika-Instituts der Freien Universität Berlin sowie Sprecher des "Maria Sibylla Merian Centre Conviviality-Inequality in Latin America".

10:30 - 11:00 Uhr

Pause

11:00 - 11:45 Uhr

Vortrag And the Global South? An urgent perspective

Tonny Nowshin, Wirtschaftswissenschaftlerin, Klimagerechtigkeits- und Degrowth-Aktivistin aus Bangladesch/Deutschland. (Vortrag in Englisch)

11:45 - 12:30 Uhr

Vortrag Climate and Environment: The new instruments of injustice

Mordecai Ogada, kenianischer Ökologe und Autor des Buches "Die große Naturschutz-Lüge". (Vortrag in Englisch)

12:30 - 13:00 Uhr

Diskussion Zusammenleben in Zeiten der Klimakrise Sérgio Costa, Tonny Nowshin und Mordecai Ogada.



13:00 - 14:00 Uhr

Pause

14:00 - 14:45 Uhr

Vortrag Kämpferische Hoffnung. Religiöse Positionen zur Klimakrise

Ernst Fürlinger, Donau-Universität Krems, Research Lab Democracy and Society in Transition, Leiter der Seminarreihe "Klimagerechtigkeit: Ethische Reflexion und transformatives Handeln".

14:45 - 15:00 Uhr

Pause

15:00 - 15:45 Uhr

Vortrag Stadt Land Klima

Gernot Wagner, austro-amerikanischer Klimaökonom und Autor, New York University, Visiting Professor Columbia Business School. Gemeinsam mit Martin L. Weitzmann hat er "Klimaschock", das Wissenschaftsbuch des Jahres 2017 verfasst.

15:45 - 17:00 Uhr

Podium Heraus aus der Klimakrise: Fragen für eine globale Zukunft

Im Gespräch mit Gernot Wagner: Johannes Pressl, Bürgermeister von Ardagger und Präsident des NÖ Gemeindebunds. Maria Vassilakou, international tätige Beraterin für urbane Transformations-Strategien und Transition Management; seit 2019 im Auftrag der Europäischen Kommission als Expertin im Horizon-Mission-Board "Climate neutral smart Cities" tätig. Von 2010-2019 bekleidete sie das Amt der Wiener Vizebürgermeisterin für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürgerbeteiligung und Ernst Fürlinger. Moderation: Doris Helmberger-Fleckl, Chefredakteurin Die FURCHE.

 ${\bf Moderation\ und\ Diskussions leitung\ Joachim\ Schwendenwein,\ Organisations berater}$

Ausstellung: "Nachhaltig handeln, aber wie?" Studierende der KPH Wien/Krems präsentieren ihre Untersuchungen und künstlerischen Beiträge zum Symposionsthema mit Blick auf die vielfältigen ökologischen und sozialen Herausforderungen der Textilindustrie. Leitung: Sigrid Pohl.